

Ergebnis:

Herr Fellermeier eröffnet die 2. Sitzung des Ortsbeirats Frauenaaurach im Jahr 2008. Die kurzfristige Ansetzung bzw. Einladung musste erfolgen, damit der Tagesordnungspunkt 1 noch im Ortsbeirat behandelt werden kann. Zu diesem Punkt ist Herr Käßmaier / Bauaufsicht anwesend.

Herr Ortsbeirat Schneider, sowie diverse Stadträte sind entschuldigt. Besonders begrüßt wird Herr StR Schulz, die anwesende Presse, sowie die beiden „Neustadträte“ Frau Rossiter und Herr Volleth. Herr Pfarrer Köhler ist als Gast anwesend.

Die Tagesordnung wird verlesen. Änderungen bzw. Ergänzungen sind nicht gewünscht.

TOP 1: Errichtung einer Nahversorgungseinrichtung mit Lebensmittelmarkt, Bäckerei und Getränkemarkt

Auf dem Grundstück Sylvaniastraße 14 plant die Fa. Norma eine Nahversorgungseinrichtung mit Lebensmittelmarkt, Bäckerei, Getränkemarkt und einer Gewerbefläche.

Herr Käßmaier (Bauaufsichtsamt) stellt das Projekt anhand von Plänen und Erklärungen vor. Bei dem Grundstück handelt es sich um die Fläche gegenüber dem bestehenden Edeka-Markt. Die 3 Geschäfte haben jeweils einen eigenen Eingang. Die Parkplätze sind zur Straße ausgerichtet. Insgesamt sind 85 Parkplätze vorgesehen. Von der Stadt Erlangen wurden 70 Parkplätze gefordert. Es wird eine eigene Ein- und Ausfahrt geben. Nach Aussage der beteiligten Fachämter ist durch die zusätzliche Zufahrt und den Kundenverkehr keine Verkehrsbeeinträchtigung zu erwarten. Eine eigene Abbiegespur zur Nahversorgungseinrichtung ist daher nicht erforderlich. Der Ortsbeirat gibt allerdings zu bedenken, dass es sich hierbei ein Schul-/Radweg überquert werden muss.

Das Bauvorhaben und die Flächen sind im genehmigungsfähigen Rahmen. Die Norma verfügt über 1.030 m², davon sind 797 m² Verkaufsfläche, der Bäcker hat eine Fläche von 130 m² und der Getränkemarkt eine Gesamtfläche von 455 m², davon 361 m² Verkaufsfläche. Die Gewerbefläche wird 600 m² betragen. Das Vorhaben ist generell zulässig. Ein Einzelhandelsgutachten liegt ebenfalls vor. Die Verwaltung stimmt dem Vorhaben zu.

Die Planung wird am Donnerstag, 17.04.2008 im BWA vorgestellt und behandelt.

Die Vorstellung im Ortsbeirat heute dient als Stimmungs- und Meinungsbild im Ortsteil.

Nach einigen inhaltlichen Fragen (Marktsituation, Schutz der bestehenden Familienbetriebe, Notwendigkeit) und einer regen Diskussion stellt Herr Fellermeier das Vorhaben zur Abstimmung.

Von den anwesenden Mitgliedern des Ortsbeirats stimmen 3 für das Bauvorhaben und 3 gegen das Bauvorhaben. Ein eindeutiges Votum konnte damit leider nicht erzielt werden.

TOP 2: Busanbindung Gewerbe- und Industriepark Frauenaaurach (ehem. Kraftwerksgelände)

Die Firma Erlas beschäftigt auf dem ehem. Kraftwerksgelände mittlerweile mehr Arbeitnehmer als früher im Kraftwerk gearbeitet haben. Daher wurde eine Bitte des Wirtschaftsreferates an die Erlanger Stadtwerke weitergegeben, dort eine vernünftige Busanbindung zu schaffen. Die Erlanger Stadtwerke haben dies in den Ortsbeirat eingebracht, um ein Meinungsbild zu erhalten.

Die Busanbindung des Gewerbe- und Industrieparks Frauenaaurach könnte kostenneutral durch die Linie 281 realisiert werden. Dies ist aus wirtschaftlicher Sicht die Ideallösung für die Erlanger Stadtwerke. Dies hätte jedoch zur Folge, dass bei einigen wenigen Fahrten die Route der Linie 281 abgeändert werden muss. Bei diesen Fahrten würden die Haltestellen Elly-Heuss-Straße, Brückenstraße/Wallenrodstraße und Aurachbrücke nicht mehr bedient werden können. Es handelt sich hierbei jedoch um insgesamt nur 3 Fahrten, die ersatzlos gestrichen werden. Eine Zählung hat ergeben, dass diese Fahrten (alle in den Morgenstunden) ohnehin nicht bzw. kaum genutzt wird. Bei 4 weiteren Fahrten müßte lediglich länger auf einen Bus gewartet werden. Dies ist absolut zumutbar und im Sinne der Anbindung des Gewerbegebietes vertretbar.

Der Ortsbeirat nimmt daher die Umstellung der Linie 281 zur Kenntnis und stimmt einem „Probetrieb“ ohne Bedenken zu. Sollte sich allerdings herausstellen, dass sich daraus Probleme erge-

ben bzw. die neue Linie nicht im gehofften Umfang angenommen wird, bittet der Ortsbeirat darum sich die Option offen zu halten, die Route wieder zu ändern.

TOP 3: Bericht der Verwaltung

Der Ortsbeirat schlägt vor die herausragenden Schrauben auf der Brücke in Neuses einfach bündig (bodengleich) abzusägen. Die Verwendung von Hutmuttern als Abdeckung hält der Ortsbeirat für eine schlechte Lösung. Vor allem für Kinder- und Fahrradfahrer sind hier Verletzungen und Stürze zu erwarten. Darüber hinaus müssen mittig noch Pfosten gesetzt werden, da bereits Landwirte mit ihren Traktoren wieder über die Brücke fahren.

TOP 4: Mitteilungen zur Kenntnis

Ohne Wortmeldung

TOP 5: Anfragen/Sonstiges

An der Aurachmündung gibt es ein neues Biotop. Dort befindet sich auch eine städtische Brücke. Diese ist leider nicht mit einem geeigneten Belag ausgestattet. Hier sollte die Stadt tätig werden.

Heute ist die letzte Sitzung des Ortsbeirats in dieser Besetzung. Herr Fellermeier hört als Vorsitzender nach 35 Jahren (30 davon als Vorsitzender) auf. In dieser Zeit gab es viele Höhen und Tiefen. Doch es hat immer Spaß gemacht sich für den Ort Frauenaarach zu engagieren. Herr Fellermeier bedankt sich bei den Ortsbeiräten, den Weggefährten und Vertretern der Verwaltung für die Unterstützung und Hilfe in all den Jahren. Herr Fellermeier hofft, dass auch der neue Ortsbeirat stets im Sinne des Ortes handeln wird.

gez.
Walter Fellermeier
Ortsbeiratsvorsitzender

gez.
Stephan Pickel